

Vorteile vom Lehm

Medizinisch

- Die enorme Sorptionsfähigkeit sorgt für eine gleichbleibende relative Raumluftfeuchtigkeit um 50% und somit für ein angenehmes, behagliches und gesundes Raumklima i)
- Bindet Schadstoffe aus der Luft, z.B. VOCs (flüchtige organische Verbindungen) i)
- Wirkt dem Austrocknen der Schleimhäute entgegen ii)
- Beugt Erkältungskrankheiten vor ii)
- Wirkt durch Trockenheit juckende Augen entgegen ii)
- Beugt Kopfschmerzen vor ii)
- Lindert Schlafstörungen ii)
- Wirkt Muskelverspannungen und -blockaden entgegen ii)
- Lindert Allergien und Asthmabeschwerden ii)
- Wirkt Energielosigkeit und Unkonzentriertheit entgegen ii)
- Antistatische Wirkung verringert Feinstaub, d.h. Lehm lädt sich nicht auf und zieht nicht unnötig Staub- und Schmutzpartikel an i)
- Absorbiert Gerüche i)
- reduziert Elektrosmog i)
- antiallergisch i)

Bauphysikalisch

- Lehm speichert die tagsüber im Raum entstehende Wärme und gibt sie in den Abendstunden bei abfallenden Raumtemperaturen wieder ab, somit wird die Heizperiode um bis zu 6 Wochen verringert i) -zirka 15% Energieersparnis
- Lehm hält das Raumklima im Sommer auf Grund der im Sorbtionsvorgang entstehenden Verdunstungskälte angenehm kühl i)
- Die enorme Sorptionsfähigkeit verhindert zu hohe Luftfeuchtigkeiten und beugt so Schimmelpilzbildung vor i)
- Gute kapillare Leitfähigkeit für den Feuchtigkeitstransport im Mauerwerk i)
- Bei Innendämmung anfallendes Tauwasser wird durch Lehm in den Raum transportiert i)

Ökologisch

- unschlagbar positive CO₂-Bilanz (nur ein Bruchteil im Vergleich zu Gips- oder Kalkprodukten)
- Wiederverwendbar
- Einfach recycelbar
- Rohstoff überall verfügbar

i) *Handbuch Lehm-bau, Baustoffkunde, Techniken Lehmarchitektur; Prof. Dr. Gernot Minke*

ii) <https://optimaleluftfeuchtigkeit.wordpress.com>

